



# Sammlung Theaterzettel

## Der Graf von Luxemburg

**Mannebeck, Gustav**

**1925-03-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 95  
Donnerstag, den 12. März 1925

## Der Graf von Luxemburg

Operette in drei Akten von A. M. Willner  
und Robert Bodanzky  
Musik von Franz Lehar  
In Szene gesetzt von Alfred Landory  
Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

### Personen:

Kenée, Graf von Luxemburg	Hellmuth Knegebauer
Fürst Basil Basilowitsch	Hugo Boifin
Gräfin Staja Kokozev	Elise de Laun
Armand Briffard, Maler	Alfred Landory
Angèle Didier, Sängerin in der großen Oper in Paris	Friedel Dann
Juliette Vermont	Else Beh
Sergei Mentschikoff, Notar	Willy Kefemeyer
Pawel von Pawlowitsch, russischer Botschaftsrat	Georg Rothhaar
Belegriin, Municipalbeamter	Robert Walden
Anatol Saville	Karl Zöller
Henry Boulanger	Adolf Jungmann
Charles Lavigne	Josef Viktor
Robert Marchand	Georg Berchet
Sidonie	Käthe Inge Krug
Aurelie	Eilly Roth
Coralie	Bera Bär
Amelie	Marie Kaulmann
Der Manager des Grand-Hotels	Louis Reifenberger
Jules, Oberkellner	Mois Bolze
James, Liftboy	Gustl Romer-Hahn
Portier	Hermann Trembach

### Modelle, Lohndiener

Erster Akt: Atelier des Malers Briffard.

Zweiter Akt: Im Palais der Sängerin Didier.

Dritter Akt: Im Vestibül des Pariser Grand-Hotels.

Ort der Handlung: Paris. Zeit Gegenwart.

Die Kostüme der Solodamen sind von der Firma  
Fischer-Riegel.

Den Damen-Kopfschmuck stellt das Wiener

Modelhans L. Kindermann-Umler.

Die Pelze sind von dem Pelzhans Richard Kruze.

Spielwart: Benno Dombrowski

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Magda Bauer, Elisabeth Grifsch

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur  
bei Stückänderung statt. Um Störungen der  
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zutritt kommen-  
den der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach  
Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.